

Rundbrief

Berichte und Austausch über Missionsarbeit (Apg. 14,27 / 2. Thess. 3,1)

Trier, 18.04.23

„Danksagend in allem ...“ (1Th. 5,18)

Liebe Rundbriefleser,

Ja, wir möchten dankbar sein!

Dankbar zunächst einmal dafür, dass ich mich, nach der zweiten Punktion, nach anfänglicher Schwäche, deutlich besser fühle und auch besser laufen kann. Das deutet darauf hin, dass die Diagnose NPH sehr wahrscheinlich richtig ist und ich – so Gott es will – operiert werden kann.

Dankbar, weil es mit unserer Arbeit hier in Trier noch immer weiter geht: die **Versammlung** wächst. Vergangenen Sonntag hatten wir hier eine Taufe: Vier Geschwister wurden getauft. Das ist doch ein Segen!! Wir freuen uns jeden Sonntag auf die Gottesdienste, in denen der Herr Jesus zentral steht. Und ich hoffe noch viel mehr, dass sich der Herr Jesus auch über uns freut!!




Wir sind dankbar für das was die **Emmaus Bibelkurs Arbeit** betrifft:

Letzte Woche bekam ich die Ergebnisse dieser Arbeit im Jahr 2022. Man kann sie hier unter sehen:

Ergebnisse der Emmaus Bibelkursarbeit in **Äthiopien** 2022

• Zahl der verteilten Bibelkurse:	222.295
• Zahl der korrigierten Bibelkurse:	221.767
• Zahl der Bibelzentren:	184
• Zahl der Studenten:	32.195
• Zertifikate (12 Kurse)	3.054
• Diplome (24 Kurse)	2.278
• Zweites Diplom (48 Kurse)	546



Mit Dank an:
Degefa Sedoru
und sein Team

Ergebnisse der Emmaus Bibelkursarbeit in **Ägypten** 2022

• Zahl der verteilten Bibelkurse:	16.850
• Zahl der korrigierten Bibelkurse:	9.870
• Zahl der Bibelzentren:	32
• Zahl der Studenten:	1.643
• Zertifikate (12 Kurse)	400
• Diplome (24 Kurse)	65
• Zweites Diplom (36 Kurse)	35



Mit Dank an:
Ayman und Hella
und ihr Team

Ergebnisse der Emmaus Bibelkursarbeit in **Sudan** 2022

• Zahl der verteilten Bibelkurse:	25.100
• Zahl der korrigierten Bibelkurse:	17.568
• Zahl der Bibelzentren:	25
• Zahl der Studenten:	1.464
• Zertifikate (12 Kurse)	280
• Diplome (24 Kurse)	57
• Zweites Diplom (36 Kurse)	1



Mit Dank an:
P. Ayman und
P. Isaaq und
ihr Team

Es kommen noch die Zahlen aus *Tunesien, Algerien* und *Marokko* dazu. Das sind zwar nur einige wenige Studenten. Aber jede Seele ist wichtig. Und gerade in diesen Ländern ist es schwierig diese Arbeit zu tun. Natürlich, das sind alles nur *Zahlen*. Aber hinter diesen Zahlen steckt eine ganze Menge Arbeit und, was ich hoffe, viel geistliches Wachstum. Gott sei Dank bekommen wir immer wieder Zeugnisse darüber, wie sich das Leben dieser Geschwister geändert hat. Und *das* finde ich das Schöne an dieser Arbeit und das motiviert mich, um weiterzumachen.

Sudan:

Es war geplant, dass **Eduard Sudermann** zusammen mit **Pastor Ayman** in der nächsten Woche in den Sudan reisen würde. Aber wie man wahrscheinlich aus den Nachrichten gehört hat, gibt es dort seit einigen Tagen einen Bürgerkrieg: Schrecklich! Das hat Eduard dazu gebracht, seine Reise zu verschieben. Wir hoffen, dass er bald trotzdem dahin reisen kann, denn es gibt dort wirklich eine geöffnete Tür für die Emmaus Arbeit. Beten wir für unsere Geschwister dort.

Ägypten:

Weil es mir etwas besser geht, hoffe ich vom 2. bis zum 10. Mai zusammen mit Eduard in Ägypten zu sein. Wir hoffen dort unsere jährliche Konferenz abzuhalten und einige Diplomverleihungen durchzuführen. Bitte betet für eine gute und bewahrte Reise.

Tunesien:

Es tut mir leid, dass Ahmed Mtibaa nicht mehr mit uns mitarbeiten will. Nachdem er letztes Jahr die Probleme mit der Polizei bekommen hatte, ist er ins Wackeln geraten. Und was nun der wirkliche Grund ist, weiß ich nicht, aber es ist alles sehr enttäuschend. Wir haben viele gute Dinge zusammen mit ihm gemacht. Es kommt noch dazu, dass unser Bruder Ch., der einen sehr guten Eindruck machte, seit Januar nicht mehr zu finden ist. Er meldet sich nicht mehr. In Tunesien gab es Razzien gegen Ausländer, vielleicht ist er aus dem Land ausgewiesen ... Es tut uns so leid.

Wir sind dankbar, weil von der 1 **Euroschule** oder **Berhanschule** nur gute Nachrichten kommen:

Obwohl es Anfang des Jahres die Entführung gab, hat man sich dafür entschieden, einfach weiterzumachen. Und Gott sei Dank ist das bis jetzt alles gut gegangen. Die Schüler und die Lehrer sind geblieben und Gott hat Bewahrung geschenkt! Wir sind dankbar!! Beten wir dafür, dass das so weitergeht. Und die Organisation „One Euro International e.V.“ ist unter der neuen Leitung in guten Händen!



Wir sind dankbar, dass wir diese Arbeit bis jetzt machen dürfen! Dankbar, dass unser Gott bis jetzt immer für finanzielle Unterstützung gesorgt hat! Wer sich daran beteiligen möchte: Unten in diesem Brief finden sich Kontodaten, die man dazu verwenden kann.

Zum Schluss noch eine kleine Rechenaufgabe: Wir durften 2022 ca. 264.000 Kurse verteilen. Ein Kurs kostet ca. € 0,50. Wieviel kostet das alles zusammen?

Einen herzlichen Gruß aus Mertesdorf,

Wim und Anita Hoddenbagh

Wim Hoddenbagh

Zum Weiher 4
54318 Mertesdorf

Für Äthiopien, Ägypten, Sudan
Zentral-Afrika-Mission e.V.
IBAN: DE29384621351503630016
BIC: GENODED1WIL

Für Tunesien, Algerien, Marokko:
Onesimus e.V.
IBAN: DE75640912000209241004
BIC: GENODES1MTZ